

[41031.] Ich bitte, alle unverkauft gebliebenen Exempl. von:

**Gerlach**, die Dotationsansprüche und der Nothstand der evangel. Kirche in Preußen. Preis 18 Ngr. no.

umgehend, event. pr. Kreuzbd. unter Anrechnung des Portos, zu remittiren. Leipzig, 24. October 1874.

**E. Bidder.**

[41032.] Zurück! Zurück! Zurück!  
**Klein**, Dr. G. J., Vorübergänge der Venus

erbitte ich überall, wo keine Aussicht auf Absatz, gef. umgehend zurück.

**Eduard Heinrich Mayer** in Leipzig.

[41033.] Zurück erbitte alle nicht abgesetzten à cond. empfangenen Exemplare von:  
**Müller**, David, Geschichte des deutschen Volkes. 5. Aufl. 1874. Geh. 1  $\frac{1}{2}$  12 Sgr., 1  $\frac{1}{2}$  1  $\frac{1}{2}$  Sgr. netto.

Dieses Buch ist nur dahin à cond. verschickt worden, wo man sich verpflichtet hat, auf mein Begehren früher zu remittiren.

Nach dem 1. Jan. 1875 halte ich mich auf Grund dieser, 6 mal zum Abdruck kommenden Anzeige nicht verpflichtet, Exemplare zurückzunehmen.

Berlin, Anfang October 1874.

**Franz Vahlen.**

[41034.] Bitte um Rücksendung. — Wir ersuchen hiermit höflichst um gefällige umgehende Remission aller nicht abgesetzten Exemplare von:

**Wigand**, Darwinismus. I. da unsere Vorräthe davon ganz erschöpft sind. Braunschweig, 24. October 1874.

**Frdr. Vieweg & Sohn.**

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[41035.] Auf mein kürzlich ergangenes, zuletzt in Nr. 221 d. Bl. vom 24. v. M. abgedrucktes Gehilfengesuch Bezug nehmend, theile ich reflectirenden Herren hierdurch mit, daß ich die betreffende Stelle nunmehr erst zu Neujahr neu zu besetzen habe, statt, wie ursprünglich ins Auge gefaßt war, bereits im October.

Da die mir bereits vorliegenden Bewerbungen durchgehend in Voraussetzung eines sehr baldigen Eintrittes an mich gerichtet sind, so trete ich vorerst mit keinem der Herren Einsender in Unterhandlung, sondern schreibe die Stelle hiermit neuerdings aus, für die ich die in Eingang erwählter Nummer d. Bl. ausgesprochenen Anforderungen mache.

München, im October 1874.

**Theodor Adermann.**

[41036.] Am 1. Januar 1875 wird die Stellung eines Gehilfen bei mir vacant, die ich mit einem nicht zu jungen Mann besetzen will. Derselbe muß ein gewandter, selbständiger Arbeiter sein und auf eine dauernde Stellung reflectiren. Kenntnisse im Zeitungswesen erwünscht, aber nicht Bedingung. Gehalt von 400—600 Thlr. steigend. Offerten mit Zeugnissen und Photographie direct erbeten.

**W. Levysohn** in Grünberg i/Schl.

[41037.] Wir suchen zum sofortigen Antritt einen jüngern Gehilfen. Gef. Offerten mit Zeugnissen und Photographie werden direct erbeten.

Tilsit, im October 1874.

**Schubert & Seidel.**

[41038.] Zum sofortigen Antritt suche ich einen Commis mit bescheidenen Ansprüchen; am liebsten einen, der soeben die Lehre verlassen hat.

Offerten mit Photographie u. Zeugnissen erbitte umgehend direct.

Lübeck.

**G. Weiland,**

Fa.: Joh. Carstens'sche Buchhdlg.

[41039.] Ich suche sofort einen Gehilfen mit guten Kenntnissen, gewandt im Verkehr und von angenehmer Persönlichkeit. Offerten mit Zeugnissen und womöglich Photographie erbitte direct.

Berlin, den 24. October 1874.

**L. Steinhilf.**

[41040.] Für ein Sortimentsgeschäft in einer größeren Stadt Norddeutschlands wird zum 1. November ein gut empfohlener Gehilfe, dem die Führung der Buchhändler-Conti übertragen werden kann, zu engagiren gesucht. — Offerten unter Chiffre H. H. # 14. befördert Herr F. Goldmar in Leipzig.

[41041.] Eine rheinische Verlagsbuchhandlung sucht zur Führung der Correspondenz u. Leitung des Betriebes bedeutender Lieferungswerke einen durchaus erfahrenen, routinirten Gehilfen. Die Stellung erfordert einen ungewöhnlichen Grad von Umsicht u. Federgewandtheit, weshalb sich nur solche Herren melden wollen, welche entweder einen ähnlichen Posten bereits bekleidet haben, oder sich sicher fühlen, den gestellten Anforderungen mit Erfolg entsprechen zu können.

Salär 1000 bis 1200 Thlr. p. a. Antritt baldmöglichst erwünscht. Offerten werden unter L. M. 37. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[41042.] Ein Gehilfe, welcher der französischen Sprache mächtig, in der Buchhaltung bewandert und gut empfohlen ist, wird für eine Sortimentsbuchhandlung in Italien zu engagiren gesucht.

Reflectenten belieben ihre Offerten unter Chiffre V. V. # 17. an Herrn F. Goldmar in Leipzig zu adressiren.

[41043.] In einem lebhaften Sortiments- und Verlags-Geschäft einer größeren Stadt Süd-Deutschlands ist die Stelle für einen jungen Gehilfen, dem es mehr um weitere Ausbildung als um Salär zu thun ist, vacant.

Gef. Offerten unter Chiffre E. # 100. durch die Exped. d. Bl.

### Gesuchte Stellen.

[41044.] Für einen mir befreundeten wissenschaftlich gebildeten, tüchtigen jungen Mann, der eine Zeit lang in meinem Geschäft gearbeitet hat, suche ich eine Stelle. Da derselbe besonderer Neigung nach sich vorwiegend mit Kunst und Kunstwissenschaft beschäftigt hat, so dürfte er sich vorzugsweise für eine diesen Zweig des Buchhandels tractirende Handlung in einer größeren Stadt eignen.

**Gottfr. Beith** in Osnabrück.

[41045.] Für einen gutempfohlenen jungen Mann, seit 6 Jahren im Buchhandel thätig, suche ich zu baldigem Antritt eine Stelle, am liebsten in einem Sortimentsgeschäfte Süd- oder Mitteldeutschlands.

Darmstadt, im October 1874.

**L. W. Rühl,**

vormals G. W. Rühl.

[41046.] Für einen Gehilfen, der seit 8 Jahren in einem größeren Antiquariat thätig war und im Besitze guter Empfehlung ist, suche zum baldigen Antritt eine Stelle.

Alsfeld.

**J. Cellarius.**

[41047.] Ein älterer Gehilfe sucht Stellung in einem Verlagsgeschäfte, und bittet, ihm Gelegenheit geben zu wollen, sich um geeignete Vacanzen zu bewerben. F. N. # 5. durch die Exped. d. Bl.

[41048.] Ein junger Gehilfe sucht sofort oder pr. 1. Nov. Stellung.

Gef. Offerten werden durch die Schettler'sche Buchhandlung (J. A. Elvers) in Cöthen erbeten.

[41049.] Ein rüstiger Mann (Buchbinder) sucht in einer hies. Buchh. Stelle als Markthelfer, oder wo er sich als Buchh. nützlich machen könnte. Näheres durch Herrn Jul. Paefese sen. in Leipzig, Catharinenstr. 15.

## Bermischte Anzeigen.

[41050.] Unter der Presse befinden sich neue verbesserte und vermehrte Auflagen (mit Preisen in Mark und Pfennigen) von:

**Asher's Catalogue**

of

standard and popular

**English Books**

British and American

in all classes of literature and science.

und

**Catalogue**

**d'un choix des meilleurs**

**ouvrages français,**

avec un choix d'ouvrages italiens.

Seit einer Reihe von Jahren erzielt der Sortimentsbuchhandel die besten Resultate durch sorgfältige Verbreitung unserer Kataloge, welche die wirklich gangbaren Artikel aus allen Zweigen der englischen und französischen Literatur, namentlich die für Festgeschenke besonders geeigneten, enthalten.

Von den angesetzten Preisen gewähren wir

**25 % Rabatt.**

Die neuen Auflagen der Kataloge liefern wir in je einem Exemplar gratis, Mehrbedarf zum Selbstkostenpreise und zwar

je 25 Exemplare für 15 Sgr. baar,

je 100 Exemplare für 1  $\frac{1}{2}$  20 Sgr. baar,

je 1000 Exemplare für 15  $\frac{1}{2}$  baar.

Für das Aufdrucken der Firma berechnen wir 10 Sgr.

Bestellungen erbitten wir mit directer Post; wir können für prompte Ausführung derselben nur bürgen, falls solche bis 5. November d. J. in unsern Händen sind.

Berlin, den 24. October 1874.

**A. Asher & Co.**